

VPP

Seminar

Der Verletzungsprozess vor dem Einheitlichen Patentgericht (Unified Patent Court – UPC)

Donnerstag bis Freitag

03.11.2022 bis 04.11.2022

MARITIM Hotel München

Goethestraße 7, 80336 München

Telefon: +49 89 55235-0

Fax: +49 89 55235-900

E-Mail: info.mun@maritim.de

Referenten:

Dr. Christof Augenstein, Rechtsanwalt

Miriam Kiefer, LL.M., Rechtsanwältin

in Düsseldorf

Der Verletzungsprozess vor dem Einheitlichen Patentgericht (Unified Patent Court – UPC)

Die Hürden zum UPC scheinen überwunden. Das Bundesjustizministerium geht davon aus, dass – nachdem das Protokoll zur vorläufigen Anwendbarkeit am 19.01.2022 in Kraft getreten ist – mit dem Beginn des UPC acht Monate danach, also im September oder Oktober 2022 zu rechnen ist. Auch wenn sich der Start noch etwas verzögern dürfte, ist es nun an der Zeit, sich intensiver mit dem Verfahren und den Regelungen zum UPC auseinanderzusetzen. Insbesondere müssen sich Unternehmen entscheiden, ob sie ein „Opt-out“ erklären wollen, um schon bestehende Europäische Patente weiter vor den nationalen Gerichten durchsetzen zu können. Wer nichts tut, wird automatisch der Jurisdiktion des UPC unterfallen.

Allerdings kann man nur dann eine umfassende Entscheidung treffen, wenn man das Verfahren vor dem UPC genau genug kennt. Nur wem der Aufwand und die Schwierigkeiten der Durchsetzung vor dem UPC bewusst sind und sie mit denjenigen vor den nationalen Gerichten vergleichen kann, trifft eine fundierte Entscheidung. Das Seminar will daher einen umfassenden Überblick über das Verfahren vor dem UPC bieten und das neue Verfahren intensiv beleuchten. Hierzu gehen die Referenten das gesamte Verfahren vor dem UPC von der Vorbereitung einer Klage bis zur Vollstreckung einer Entscheidung durch. Die Frage des „Opt-out“ erläutern die Referenten am Ende der Veranstaltung, auf der Basis der gewonnenen Erkenntnisse zum Verfahrenslauf. Die angegebenen Zeiten können sich durch vertiefte Diskussionen mit den Teilnehmern des Seminars verschieben.

Das Seminar richtet sich in erster Linie an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Patentabteilungen und Patentanwältinnen und Patentanwälte, die sich mit der Durchsetzung von Patenten beschäftigen und sich für die anstehenden Entscheidungen und zukünftigen strategischen Optionen mit dem neuen Verfahrensrecht vor dem UPC vertraut machen wollen.

Programm:

Donnerstag, 03.11.2022

9:00 - 9:30 Uhr	Begrüßung und Registrierung
9.30 -11:00 Uhr	<ol style="list-style-type: none">I. Überblick<ol style="list-style-type: none">1. Die Struktur des UPC<ol style="list-style-type: none">a) Aufteilung in eine Zentralkammer sowie Lokal- und Regionalkammernb) Besetzung der Spruchkörperc) Zuständigkeiten des UPC und der einzelnen Spruchkörper2. Üblicher Verfahrensgang<ol style="list-style-type: none">a) Schriftliches Verfahrenb) Zwischenverfahren (interim procedure)c) Mündliche Verhandlung (oral procedure)d) Berechnung und Verlängerung von Fristen, u.a. Rules 9, 300 und 301e) Zustellung von Schriftstücken
11:00 - 11:20 Uhr	Pause
11:20 - 12:50 Uhr	<ol style="list-style-type: none">II. Materielles Recht im UPC-Agreement<ol style="list-style-type: none">1. Anwendung der materiellen Regelungen des UPC-Agreements auf nationale Verfahren2. Rechtsquellen des UPC-Agreement, insbesondere Vorrang vor nationalem Recht, Art. 24 UPC-Agreement3. Unterschiede zum nationalen deutschen Recht, insbesondere<ol style="list-style-type: none">a) mittelbare Patentverletzungb) Ermessensentscheidungen des Gerichts zu Ansprüchen des Patentinhabers, insbesondere zum Unterlassungsanspruchc) Verjährung
12:50 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 - 15:30 Uhr	<ol style="list-style-type: none">III. Vorbereitung der Klage<ol style="list-style-type: none">1. Vorprozessuales Verhalten der Parteien2. Rechte und Pflichten des Prozessvertreters3. Beweissicherungsverfahren4. Notwendiger Inhalt einer Klageschrift5. Verfahrenssprache, Art. 49-51 UPC-Agreement
15:30 - 16:00 Uhr	Pause
16:00 - 17:30 Uhr	IV. Klageanträge
19:00 – 22:00 Uhr	Abendessen

Freitag, 04.11.2022

09:00 - 11:00 Uhr	<p>V. Allgemeine Verfahrensregeln</p> <ol style="list-style-type: none">1. Allgemeine Regeln der Verfahrensführung (case management, Rules 331 ff.)2. Klageänderung, R. 2633. Rechtliches Gehör, Rule 2644. Klagerücknahme, Rule 2655. Offensichtlich unzulässige Klagen, Rules 360 ff6. Verbindung und Trennung von Verfahren7. Mehrheit von Parteien
11:00 – 11:20	Pause
11:20 - 13:00 Uhr	<p>VI. Verfahren bis zur Klageerwiderung</p> <ol style="list-style-type: none">1. Bestimmung und Aufgaben des Judge Rapporteur2. Vorläufige Einwendungen (preliminary objections) und ihre prozessuale Behandlung <p>VII. Klageerwiderung und Widerklage auf Nichtigerklärung</p> <ol style="list-style-type: none">1. Optionen der Kammer zur Entscheidung über die Nichtigkeit, Art. 33 (3) UPC-Agreement2. Zuweisung eines technischen Richters, Rules 33, 34 und 37 <p>VIII. Zwischenverfahren und mündliche Verhandlung im Detail</p> <ol style="list-style-type: none">1. Aufzeichnung der mündlichen Verhandlung und Öffentlichkeit2. Abwesenheit von einer oder beiden Parteien
13:00 - 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 - 15:30 Uhr	<p>IX. Besondere Verfahrensarten</p> <ol style="list-style-type: none">1. Versäumnisurteil2. Einstweiliges Verfügungsverfahren3. Isolierte Nichtigkeitsklage4. Negative Feststellungsklage5. Berufungs- und Beschwerdeverfahren6. Restitutionsklage
15:30 - 16:00 Uhr	Pause
16:00 - 17:30 Uhr	<p>X. Vollstreckung von UPC-Entscheidungen; Art 82 UPC-Agreement</p> <p>XI. Kosten des Verfahrens und ihre Erstattung</p> <p>XII. Vor- und Nachteile eines Opt-out, Rule 5</p>

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. **Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.**

Die Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung.

Teilnahmegebühr:	für Mitglieder	550,- Euro
	für Nichtmitglieder	650,- Euro

Die Teilnahmegebühr beinhaltet auch die Seminarunterlagen, zwei Mittagessen, ein Abendessen und die Pausenversorgung.

Anmeldungen online über die VPP-Homepage (<https://www.vpp-patent.de/>).

Die **Teilnahmegebühr ist nach Anmeldebestätigung und Rechnungseingang** umgehend zu überweisen. Diese Gebühr ist nach § 4 Nr. 22a bzw. § 19 (1) UStG umsatzsteuerfrei.

Bei Nichtteilnahme oder Stornierung nach dem 24.10.2022 wird die Teilnahmegebühr dennoch fällig. Die Stornierung bedarf der Schriftform.

Für die Teilnehmer dieses VPP-Seminars ist ein Kontingent von Hotelzimmern zu Sonderkonditionen im Tagungshotel reserviert.

MARITIM Hotel München
Goethestraße 7, 80336 München

Telefon: +49 89 55235-0
Fax: +49 89 55235-900

E-Mail: info.mun@maritim.de

Der Seminarsonderpreis (Einzelzimmer Classic) beträgt:

109,00 Euro/Nacht inkl. Frühstück und MwSt.

Das Zimmer ist vom Teilnehmer nach Erhalt der Buchungsbestätigung für das o.g. Seminar selbst mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens **10. Oktober 2022** direkt beim Hotel zu buchen.